Fahr' dein Schiffchen durch ein Meer von Kerzen

♩ = 100

Reinhard Mey

Intro

C F C G

Vers

C Am Dm G C Em

Wie-der ist dies un-be-greif-li-che Wun-der ge-sche-hen Das sich Tag für Tag viel tau-send

Dm G Dm G Csus4 C

mal voll-zieht, Und doch ein-zig bleibt, mag es auch noch so oft ent-ste-hen,

Am G F

Weil das Wun-der noch ein-mal für mich ge-schieht. Noch ein-mal darf ich weit in den

Em Dm A7 F Em

Saal der Zei-ten sehen, Weit ü-ber den Le-bens-ho-ri-zont vor mir, Noch ein-mal darf ich an

poco rit.

Dm Em Am D7 *rit.* G

ei-ner Wie-ge ste-hen, Noch ein-mal in De-mut neig' ich mich zu dir:

Refrain *a tempo*

C Em F G C Em Dm G

Fahr' dein Schiff-chen durch ein Meer von Ker-zen, Sei dein Kurs mit Ster-nen-staub be-streut,

Dm G Csus4 C Am Dm

Durch al-le Ge-zei-ten Soll dich Lie-be lei-ten, Mö-gen dir die Herz-en im-mer

G Csus4 C Am Dm G *poco rit.* G7 C

zu-flie-gen wie heu-te Mö-gen dir die Herz-en im-mer zu-flie-gen wie heut!

2 X da Capo

Fahr' dein Schiffchen durch ein Meer von Kerzen

C Am Dm G
1. Wieder ist dies unbegreifliche Wunder geschehen,
C Em Dm G
Das sich Tag für Tag viel tausendmal vollzieht,
Dm G Csus4 C
Und doch einzig bleibt, mag es auch noch so oft entstehen,
Am G
Weil das Wunder noch einmal für mich geschieht.
F Em
Noch einmal darf ich weit in den Saal der Zeiten sehen,
Dm A7
Weit über den Lebenshorizont vor mir,
F Em Dm Em
Noch einmal darf ich an einer Wiege stehen,
Am D7 G
Noch einmal in Demut neig' ich mich zu dir:

Refrain:
C Em Am F G
Fahr' dein Schiffchen durch ein Meer von Kerzen,
C Em Dm G
Sei dein Kurs mit Sternenstaub bestreut,
Dm G Csus4 C
Durch alle Gezeiten soll dich Liebe leiten,
Am Dm G Csus4 C
Mögen dir die Herzen immer zufliegen wie heute,
Am Dm G G C
Mögen dir die Herzen immer zufliegen wie heut'!

C Am Dm G
2. Es sollen die Steine, die auf deinen Wegen liegen
C Em Dm G
Freundlich, sanft und weich zu Deinen Füßen sein
Dm G Csus4 C
Mög' dein Bündel leicht auf deinen Schultern wiegen,
Am G
Und sei'n Fußstapfen dir nie zu groß und nie zu klein.
F Em
Über allen Straßen sollen Fähnchen für dich wehen
Dm A7
Und von allen Dächern pfeifen Spatzen Symphonien,
F Em Dm Em
Blumen soll'n auf den Balkons die Köpfe nach dir drehen
Am D7 G
Und den Seraphim, die deinen Wagen ziehn.

Refrain:

C Em Am F G
Fahr' dein Schiffchen durch ein Meer von Kerzen,
C Em Dm G
Sei dein Kurs mit Sternenstaub bestreut,
Dm G Csus4 C
Durch alle Gezeiten soll dich Liebe leiten,
Am Dm G Csus4 C
Mögen dir die Herzen immer zufliegen wie heute,
Am Dm G G C
Mögen dir die Herzen immer zufliegen wie heut'!

C Am Dm G
3. Immer einen Glückspfennig in einer Deiner Taschen,
C Em Dm G
Immer einen ruhigen Atemzug im Ziel,
Dm G Csus4 C
Immer voll Vertrau'n, doch mit allen Wassern gewaschen,
Am G
Immer eine Handbreit davon unterm Kiel.
F Em
Dass durch alle Fährnis dich ein Schutzengel begleite,
Dm A7
Dass ein Leuchtfeuer dich führ' mit sich'rem Schein!
F Em Dm Em
Immer sei ein bester Freund an deiner Seite -
Am D7 G
Ich will gern der älteste von ihnen sein.

Refrain:

C Em Am F G
Fahr' dein Schiffchen durch ein Meer von Kerzen,
C Em Dm G
Sei dein Kurs mit Sternenstaub bestreut,
Dm G Csus4 C
Durch alle Gezeiten soll dich Liebe leiten,
Am Dm G Csus4 C
Mögen dir die Herzen immer zufliegen wie heute,
Am Dm G G C
Mögen dir die Herzen immer zufliegen wie heut'!

© edition reinhard mey GmbH, Berlin